



EUROPA Aktuell

Newsletter der drei bayerischen SPD-Europaabgeordneten

26. Oktober 2018- www.bayernspd.eu

Liebe Genossinnen und Genossen,

letzte Woche wurde unsere Doppelspitze mit Katarina Barley und Udo Bullmann für die Europawahl im Mai 2019 bekanntgegeben. Die beiden sind ein schlagkräftiges Spitzenduo, das uns allen Lust auf Wahlkampf macht! Syed Kamall, Vorsitzender der „Europäischen Konservativen und Reformer“ (EKR), hatte im Plenum am Mittwoch für einen Eklat gesorgt, weil er das mörderische Naziregime mit den Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten in Verbindung brachte. Udo Bullmann stellte ganz klar: Es war die SPD, die vor 85 Jahren als einzige Kraft im Reichstag gegen das Ermächtigungsgesetz gestimmt hat, als andere Oppositionelle bereits von den Nazis in Konzentrationslager gesperrt worden waren.

Außerdem haben wir in Straßburg über die Trinkwasserrichtlinie und Ismails Initiativbericht über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe abgestimmt und uns für saubere Ozeane mit weniger Plastikmüll entschieden.

Ladestationen für E-Autos europaweit ausbauen

von *Ismail Ertug*



Ob Ladesäulen oder Wasserstoff-Tankstellen - die EU-Kommission soll künftig mehr Fördermittel für alternative Infrastruktur bereitstellen. Das Europäische Parlament hat am Donnerstag, 25. Oktober 2018, meinem entsprechenden Initiativbericht zugestimmt. Darin fordere ich eine stärkere Beteiligung der Industrie am Ausbau der Infrastruktur. Außerdem muss die EU-Kommission zeitnah eine überarbeitete Richtlinie mit konkreten und ambitionierten Zielen für eine europaweite Kraftstoffinfrastruktur vorlegen – wenn uns der Wandel zu einer nachhaltigen Mobilität gelingen soll, können wir nicht bis morgen warten, sondern müssen jetzt investieren!

Hier zum Artikel...

Wasser ist Menschenrecht, keine Handelsware

von *Kerstin Westphal*

Mehr als eine Million Menschen in der Europäischen Union haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Die EU will dieses Problem lösen und die Trinkwasser-Richtlinie überarbeiten. Leider ist der große Durchbruch ausgeblieben. Konservative, Liberale und Rechte haben dagegen gestimmt, dass die europäischen Regierungen verpflichtet werden sollen, den Zugang aller Menschen zu Trinkwasser sicherzustellen. **Hier zum Artikel...**



Aus den Augen, aus dem Sinn?

von Maria Noichl

Wegwerfplastik ist praktisch. Es hält unsere Nahrungsmittel frisch, den Coffee to go sicher im Becher beim Sprung in den Bus und lässt uns unsere Einkäufe trocken nach Hause bringen. Was für uns auf die Schnelle praktisch ist, hat jedoch für die Natur lang anhaltende Auswirkungen. Und diese sind durch und durch negativ. 80 Prozent der Abfälle im Meer sind Plastikmüll. Verdreckte Ozeane und Strände sowie ein bedrohter Lebensraum für Tiere und Pflanzen sind die direkte Folge unseres täglichen Konsums.

Hier zum Artikel...



Neues von der Europa SPD



Die SPD-Abgeordneten – Fraktion der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament

STERNSTUNDE

www.spd-europa.de

Hervorragendes Team: Doppelspitze zur Europawahl

Die SPD hat ihr Spitzenduo für den Europawahlkampf 2019 im Willy-Brandt-Haus in Berlin präsentiert.

„Das ist ein hervorragendes Spitzenteam für ein starkes, faires und soziales Europa“, sagt Jens Geier, Vorsitzender der SPD-Europaabgeordneten. „Katarina Barley ist eine kompetente und charismatische Führungspersonlichkeit mit Regierungserfahrung, die nicht nur biografisch, sondern auch aus Überzeugung den europäischen Geist verkörpert.“ **Hier zum Artikel...**



Deutlicher Appell für mehr Klimaschutz

Mit Blick auf den UN-Klimagipfel im polnischen Kattowitz im Dezember hat das Europäische Parlament am Donnerstag, 25. Oktober 2018, Forderungen an Europäische Kommission und EU-Mitgliedstaaten gerichtet.

„Die Weltgemeinschaft muss dem Pariser Klimaabkommen gerecht werden und die Erderwärmung konsequenter eindämmen. Europa muss dabei Vorreiter sein und andere Länder mitziehen“, fordert der SPD-Klimaschutzexperte im Umweltausschuss, Jo Leinen. **Hier zum Artikel...**



Foto: colourbox

EKR-Fraktionschef Syed Kamall vergleicht im Plenum Sozialdemokratie mit Nationalsozialismus

Nach den Aussagen des Vorsitzenden der rechten EKR-Fraktion im Europäischen Parlament am Mittwoch, in denen er den Nationalsozialismus mit der Sozialdemokratie in Verbindung brachte, sagte der Vorsitzende der Sozialdemokratischen Fraktion Udo Bullmann: „Die Äußerungen, die Syed Kamall von der Fraktion der Europäischen Konservativen und Reformer heute im Plenum des Europäischen Parlaments gemacht hat, sind ungeheuerlich. Es ist unbegreiflich, wie es ein Abgeordneter dieses Hauses wagen kann, das mörderische Naziregime mit den Sozialdemokraten in Verbindung zu bringen.“ **Hier zum Artikel...**



Foto: EU, EP 2018